

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 29 (1942)  
**Heft:** 24  
  
**Rubrik:** Mitteilungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Dieser Beschluss war rückwirkend auf 1. Jan. 1943. Demnach erhielten Sie diese neue Teuerungszulage für zwei Monate ausbezahlt. Im März wurde sie dann nur mehr für diesen Monat berechnet. Aus diesem ergibt sich die Differenz der beiden Monatsgehälter.

In Zukunft erhalten die Lehrer und Lehrerinnen demnach folgende monatliche Teuerungszulagen:

Fr. 60.— pro Haushalt verheirateter oder verwitweter Lehrpersonen. Fr. 20.— pro Kind.

Fr. 50.— pro ledige Lehrkraft.

In jedem Haushalt werden diese Teuerungszulagen nur einmal bezahlt.

### 2. Lehrerbildungskurs.

Die Anmeldungen aus dem Oberwallis für den 52. Lehrerbildungskurs in Sitten vom 12. Juli bis 7. August sind noch recht spärlich eingelaufen. Der Kurs, namentlich gewisse Teile davon, wie der muttersprachliche Unterricht vom 12.—17. Juli, wird sehr interessant sein. — Pension kann in den verschiedenen Hotels oder auch im Lehreseminar sehr billig genommen werden.

### 3. Verschiedenes:

Es kommt noch häufig vor, dass jemand Familienzulagen reklamiert, ohne das Familienbüchlein einzusenden. Das Finanzdepartement nimmt keine Mehrauszahlungen vor, ohne dass das Familienbüchlein vorliegt. —

Wir möchten die HH. Lehrer darauf aufmerksam machen, dass dem Bericht über den landwirtschaftli-

chen Unterricht in der Fortbildungsschule auch der Schlussbericht über diese Schule beizulegen ist. —

Formulare für den Schlussbericht wollen Sie bei unserm Sekretariate verlangen. Da infolge der Papierkontingentierung strengste Sparmassnahmen getroffen werden, wollen Sie zuerst allfällig bei Ihnen vorhandene Formulare verwenden, bevor Sie neue bestellen. —

Da der Sekretär für längere Zeit im Militärdienst aufgeboten ist, wird die Erledigung der Korrespondenz und besonders die Ausbezahlung der Fortbildungsschulgehälter sich etwas verzögern. Wir bitten Sie, den besondern Umständen Rechnung zu tragen.

Das Sekretariat des Erziehungsdepartements.

## Mitteilungen

### II. Schweiz. Eisenbahn-Modell-Ausstellung in Bern

Am 11. April ist die Ausstellung eröffnet worden; sie dauert bis 25. April und ist täglich (ausser am Karfreitag) 10—12 und 13—21 Uhr geöffnet (Städt. Progymnasium, Waisenhausplatz 30). Neben einer Gesamtschau des schweiz. Modell-Eisenbahnwesens als Freizeitbeschäftigung bietet die Ausstellung ca. 350 Modelle.

**BRAUSE**

**FEDERN**

für Schule und Beruf

Brause & Co. Jserlohn

Federmuster u. Prospekte kostenlos durch: Ernst Jngold + Co., Herzogenbuchsee